

**Briefmarken.**

[13223.]

Briefmarken aller Länder verkaufen wir stets zu den billigsten Preisen; unsern Katalog darüber (4. Auflage), enth. alle seit 1840 bis Ende Mai 1865 ausgegebenen Briefmarken mit beigedruckten und bedeutend herabgesetzten Verkaufspreisen, senden wir an alle Besteller gratis und franco gegen Franco-Einsendung von 2½ N<sup>o</sup> für nöthiges Porto.

Von unserer Briefmarkenzeitung, welche alle Monate erscheint, liefern wir franco eine einzelne Nummer für 3 N<sup>o</sup>, ¼jährliches Abonnement für 8 N<sup>o</sup>, wenn dieser Betrag franco eingesandt wird.

Kleine Beträge können in ungebrauchten Briefmarken eingesandt werden.

**Schiele & Köder** in Leipzig.  
Antiquitäten-Handlung.

**Verleger von Romanen und Unterhaltungschriften**

[13224.] werden um Einsendung ihrer Kataloge und Angabe der billigsten Bezugsbedingungen gegen baar ersucht, da wir mehrere Leihbibliotheken zu errichten und starken Bedarf haben. Am willkommensten sind Change-Offerten.

Wien, 16. Juni 1865.

**Viter.-artist. Anstalt.**  
C. Dittmarsch.

[13225.]

**Inserate**

übernehmen wir bis 1. Juli 1865 für **Vogl's Volkskalender** für 1866. 22. Jahrgang. Auflage 25,000. 1 Seite 15  $\phi$ , ½ Seite 8  $\phi$ , ¼ Seite 4  $\phi$  netto.

bis 15. August 1865 für **Oesterreichischer Militärkalender** für 1866. Herausgegeben von Hauptmann Gavenoda. 15. Jahrgang. Auflage 3000. 1 Seite 5  $\phi$ , ½ Seite 3  $\phi$ , ¼ Seite 1  $\phi$  15 N<sup>o</sup> netto.

**Oesterr. Medizinalkalender** für 1866. Herausg. von Dr. Nader. 21. Jahrg. Aufl. 3000. 1 Seite 6  $\phi$ , ½ Seite 3  $\phi$ , ¼ Seite 1½  $\phi$  netto.

**Oesterreichischer Handels- und Börsenkalender** für 1866. Herausg. von C. Henop. 6. Jahrg. Aufl. 3000. 1 Seite 6  $\phi$ , ½ Seite 3  $\phi$ , ¼ Seite 1½  $\phi$  netto.

**Pharmaceutischer Taschenkalender** für 1866. Herausg. von F. Klinger. 3. Jahrg. Aufl. 3000. 1 Seite 6  $\phi$ , ½ Seite 3  $\phi$ , ¼ Seite 1½  $\phi$  netto.

**Oesterreichischer Studentenkalender** für 1866. Herausg. von C. Czuberka. 3. Jahrg. Aufl. 3000. 1 Seite 6  $\phi$ , ½ Seite 3  $\phi$ , ¼ Seite 1½  $\phi$  netto.

Wir bitten, die Inserate für vorstehende Kalender rechtzeitig zu oben angegebenen Terminen (1. Juli resp. 15. August) einzusenden und zugleich zu bemerken, ob sie ¼, ½ oder eine ganze Seite Raum einnehmen sollen, da wir uns auf eine andere Berechnung nach Zeilen nicht einlassen können.

Wien, im Mai 1865.

**Tendler & Co.**  
Carl Fromme.

**Kölnische Zeitung.**

[13226.] Auflage 17,000.

Inserations-Gebühren pro Petitzeile oder Raum 2½  $\phi$ ; sog. Reclamen pro Zeile 7½  $\phi$ .

Die Kölnische Zeitung findet, vermöge ihrer Richtung und journalistischen Bedeutung, weit über die Grenzen Preußens und des engeren Deutschlands hinaus in gebildeten Classen einen umfassenden Leserkreis und bietet somit, namentlich für literarische Anzeigen, ein äußerst wirksames Organ.

Die Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

**M. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlg.**  
in Cöln.

[13227.] **Verlegern architektonischer Werke**

empfehlen wir zur wirksamsten Bekanntmachung ihres Verlags die in unserm Verlage erscheinende:

**Romberg'sche**  
**Zeitschrift für praktische Baukunst.**  
Berlin.

**Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.**

**Monat - Heft - Ausgabe**

[13228.]

**Ueber Land und Meer.**

Allgemeine Illustrirte Zeitung.

Auflage 27,000.

Vom 1. Juli d. J. ab nehme ich

**Inserate**

an auf die Umschläge obiger Ausgabe zu dem ungemein billigen Preise von 2½ N<sup>o</sup> = 9 fr. rhein.

für die viermal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum

mit 10% Rabatt.

Bei dem so sehr billigen Preise und der großen Verbreitung der Heft-Ausgabe meines Journals namentlich in wohlhabenden Familien dürften Ankündigungen auf den Umschlägen sich besonders lohnend erweisen. Die Wirkung der Inserate wird eine um so nachhaltigere sein, da dieselben stets mindestens einen ganzen Monat den Lesern vor Augen liegen.

Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

20,000 Auflage.

[13229.]

Inserate im

**Volks-Advocat,**

populärer Artikel, sind von bedeutendem Erfolg. Ich berechne die gespaltene Petitzeile oder deren Raum mit nur 2 N<sup>o</sup>.

**Robert Schaefer's Verlag**  
in Leipzig.

**Daheim. Inserate.**

[13230.]

Wir haben uns auf wiederholte Aufforderungen entschlossen, den Raum des Umschlages unserer Monatshefte für literarische Anzeigen zu reserviren, und berechnen für die dreigespaltene Zeile 2 N<sup>o</sup>.

Die Herren Verleger wissen, daß es bei der Stellung und Verbreitung des Daheim (die Monatsausgabe wird in 11,000 Exemplar abgesetzt) nicht wohl ein geeigneteres Organ zur einschlägigen Verlag geben kann.

Leipzig.

**Daheim-Expedition.**

[13231.] Den Herren Verlegern empfehlen sich als besonders wirksam für Inserate aller Art:

**Der Telegraph.** Grosses politisches Tage- und Unterhaltungsblatt. 7gesp. Petitzeile 1½ N<sup>o</sup>.

**Illustrirtes Familien-Journal.** 4gesp. Nonpareillezeile 5 N<sup>o</sup>.

**Allgemeine Illustrirte Zeitung.** 4gesp. Nonpareillezeile 5 N<sup>o</sup>.

**Frankfurter Illustrirte Zeitung.** 4gesp. Nonpareillezeile 3 N<sup>o</sup>.

**Hamburg - Altonaer Illustrirte Zeitung.** 4gesp. Nonpareillezeile 3 N<sup>o</sup>.

Inserate für vorstehende Zeitschriften können an A. H. Payne in Leipzig, Dresden, Wien, Berlin und Altona, an die Herren Haasenstein & Vogler in Hamburg und Wien, Jaeger'sche Buchhandlung und Otto Molien in Frankfurt a/M., H. Engler in Leipzig, sowie an alle Buchhandlungen gesandt werden. Beilagen werden 60,000 gegen eine Gebühr von 30  $\phi$  verbreitet.

**Werke über Eisenbahnwesen**

[13232.] können, soweit es der Raum gestattet, auf dem Umschlage oder im Anhang des demnächst erscheinenden

**Officiellen Stationsverzeichnisses der Eisenbahnen Mittel-Europa's**

von

**Dr. W. Koch,**

welches eine große Verbreitung finden wird, à 5 N<sup>o</sup> p. durchlaufende Petitzeile angekündigt werden.

Derartige Inserate bitten wir uns bis spätestens 6. Juli zugehen zu lassen.

Leipzig, den 19. Juni 1865.

**J. C. Hinrichs'sche Buchhdlg.**  
Sort.-Cto.

[13233.] Den Herren Verlegern landwirthschaftlicher Werke empfehle ich zur Bekanntmachung ihres Verlags den bei mir erscheinenden Anzeiger der

**Landwirthschaftlichen Zeitschrift für Kurhessen.**

Herausgegeben von der kurf. Commission für landwirthschaftliche Angelegenheiten.

Diese Zeitschrift muß, laut Rescript kurf. Ministeriums des Innern, von allen Gemeinden des Landes gehalten werden.

Ich berechne die einspaltige Petitzeile mit nur ¼ N<sup>o</sup> n.

Cassel.

**August Frenschmidt.**